

Über 160 Großhändler und Hersteller und praktisch alle namhaften Software-Häuser bieten ihren Kunden über den Web-Service Datanorm Online® einen echten Zusatznutzen.

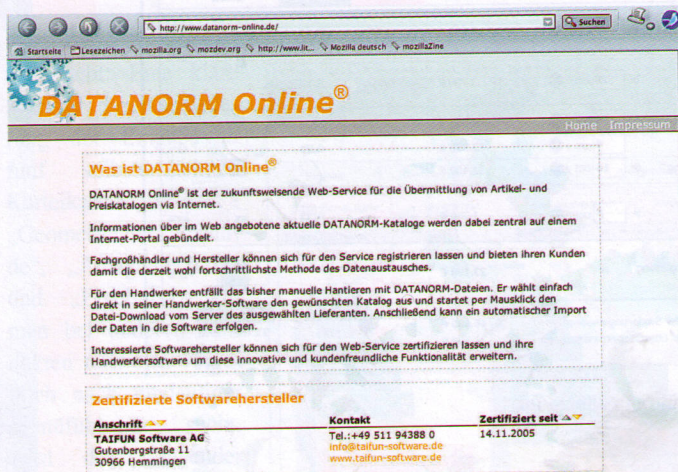
Mit Datanorm Online® präsentiert die Taifun eBusiness GmbH einen Web-Service, der alle entscheidenden Funktionen eines systematischen Datanorm-Downloads bereitstellt – schnell, einfach und rund um die Uhr verfügbar. In Sekunden erfolgen Großhändler- bzw. Hersteller-auswahl, Katalogauswahl und Download inklusive Import in das jeweilige Handwerkerprogramm. Für den Handwerker wird der Datanorm-Import zum Kinderspiel.

Großhändler und Hersteller stärken die Kundenbindung und minimieren ihren Supportaufwand. Software-Häuser steigern die Attraktivität ihrer Programme und erzielen eine höhere Kundenbindung.

Die Funktionsweise ist überzeugend einfach: Das Internet-Portal Taifun® eData bündelt Informationen über die im Web angebo-

Gebündelte Informationen aus dem Internet

Datanorm Online überzeugt auf ganzer Linie.



Datanorm Online bietet gesammelte Informationen und erspart das Einlesen einzelner CDs.

ten aktuellen Katalogdaten der Hersteller und Großhändler. Softwarehäuser nutzen diese Informationen für den Zugriff und den Download. So werden die Kataloge für den Handwerker direkt und ohne Umwege aus sei-

ner Software heraus zugänglich. Großhändler und Hersteller können auf Anfrage sofort an Datanorm Online® teilnehmen. Software-Häuser benötigen eine Zertifizierung durch die Taifun eBusiness GmbH zur Gewähr-

leistung der technischen Voraussetzungen. So wird sicher gestellt, dass Datanorm-Kataloge nicht von Dritten eingesehen werden und Preisinformationen nur den Kunden erreichen, für den sie bestimmt sind.

Die Taifun Software AG hat den Web-Service mit entwickelt. Die ersten zertifizierten Programme – Taifun® Handwerk und Taifun® openBusiness – bringen besonders komfortable Funktionen mit: Der komplette Importvorgang ist mit nur zwei Schritten erledigt. Zunächst wird der Lieferant ausgewählt, anschließend die gewünschten Kataloge. Bereits importierte Daten sind gekennzeichnet. Der Handwerker wählt nur die wirklich relevanten und neuen Dateien aus. Das garantiert einen schnellen Download und spart Onlinekosten.

„Ein längst fälliger Fortschritt!“, meint Heiko Mundt, Geschäftsführer der Taifun eBusiness GmbH. „Früher mussten Handwerker CDs einlesen oder Websites ihrer Anbieter durchsuchen und Datenpakete zwischenspeichern.“

Gebäudetechnik für Drautaler Badeperle

Nachdem das alte Schwimmbad der Bezirkshauptstadt Spittal/Drau in die Jahre gekommen war, entschloss man sich für den Neubau eines modernen Freizeid- und Hallenbades. Die „drautal perle“, so der Name des neuen Sport- und Erlebnisba-

des, wird sich über 7.000 m² erstrecken und soll eine der modernsten Badeanlagen in ganz Kärnten werden. Siemens Österreich wird die gebäudetechnischen Anlagen liefern. Der Auftragswert beläuft sich auf rund € 800.000,-, die Anlagen werden Ende 2008 übergeben.

Von der Strabag AG, die als Generalunternehmer fungiert, erhielt Siemens Elin Buildings and Infrastructure (B&I) Region Süd den Auftragszuschlag, für dieses Projekt die kompletten elektro-, sicherheits- und kommunikationstechnischen Anlagen zu errichten. Als Besonderheit wird, aufgrund der chemischen Atmosphäre im Hallenbereich, ein Kabeltragsystem zum Einsatz kommen, das den besonderen Qualitätsanforderungen entspricht.



Siemens Österreich wird in der Drautaler Badeperle für gebäudetechnische Verhältnisse sorgen.

Automationssystem über BACnet

Das frei programmierbare Automationssystem Trovis 6600 von Samson kommuniziert über BACnet und verfügt damit über das Standard-Protokoll für die Gebäudeautomation. Das System kann über ein Touchpanel durch den integrierten Web-Server bedient werden. Die Konfiguration erfolgt durch die grafische Projektierung. Über das Internetprotokoll ist der vollgrafische Fernzugriff auf alle Anlagendaten möglich. Trovis 6600 kann über diesen Anschluss auch aktiv Zustands- und Fehlermeldungen verschicken; umgekehrt lassen sich Einstellarbeiten von jedem beliebigen Ort aus vornehmen. Die im CPU-Modul vorgehaltenen historischen Daten und Alarmer werden übersichtlich in

Trend- und Listenform gezeigt. Es können auch benutzerspezifische Anlagenbilder dargestellt werden. Die offene Struktur erlaubt zudem die Einbindung in Leittechniksysteme. Protokolle wie OPC, KNX oder LON können leicht integriert werden. Typische Anwendungsbereiche sind die Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik (HLK), Fernwärme und Fernkälte, Übergabestationen und Heizkraftwerke.



Das System Trovis 6600 kann bequem über ein Touchpanel bedient werden.